



23.06.2006 – 15:49 Uhr

Delegiertenversammlung 2006 des Touring Club Schweiz Mehr Mittel für den Ausbau der Autobahnen!

Zürich/Bern (ots) -

Die Delegierten des TCS haben sich dafür ausgesprochen, dass die Vorlage Infrastrukturfonds dopo avanti des Ständerates das absolute Minimum darstellt. Der TCS verlangt mehr Mittel für den Ausbau bereits überlasteter Autobahnabschnitte.

Die Delegiertenversammlung des TCS hat sich heute in Zürich mit der Vorlage Infrastrukturfonds dopo avanti befasst. Nach gründlicher Überprüfung haben die Delegierten eine Resolution verabschiedet, welche die politische Richtung auf diesem Gebiet festlegt. Für den TCS stellt die ständerätliche Vorlage Infrastrukturfonds dopo avanti das absolute Minimum dar, reichen doch die budgetierten 5,5 Milliarden Franken für den Ausbau überlasteter Autobahnabschnitte nicht aus.

Folglich verlangt der TCS mehr Mittel für den Ausbau dieser Abschnitte, insbesondere für die Entlastung der Umfahrungsautobahnen in den grossen Agglomerationen. Der TCS erinnert daran, dass das Eidgenössische Verkehrsdepartement (UVEK) 8,5 Milliarden Franken für den Ausbau der Autobahnen vorgesehen hatte. Der TCS unterstützt somit vorbehaltlos alle Anstrengungen, die auf die Erhöhung der finanziellen Mittel zur Beseitigung der Engpässe auf den Autobahnen abzielen.

Medienkontakt:

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, Natel: 079 302 16 36

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100511769> abgerufen werden.